

Liebe Familien,

heute möchte ich mich mit Ihnen gemeinsam mit dem Thema „VORLESEN“ auseinandersetzen. Warum es so wichtig ist und gleichzeitig auch schön und entspannend sein kann. Gerade jetzt, in dieser etwas schwierigen Zeit, sollten wir nicht vergessen, dass trotz Corona, auch die Weihnachtszeit, auf die sich auch ganz besonders unsere Kinder das ganze Jahr freuen, vor der Tür steht.

Vielleicht sollten wir diesen erneuten Lockdown nutzen, um als Familie zusammenzurücken und die doch so zauberhafte Vorweihnachtszeit gemütlich zu verbringen. Hierfür bieten sich eine Vielzahl an Bilderbüchern über verschiedene Themen (Weihnachten, Freundschaft, Mutig sein...) an, um diese den Kindern in einer gemütlichen Atmosphäre vorzulesen. Ob Sie nun die Zeit nach dem Frühstück, am Nachmittag mit Plätzchen und duftendem Tee oder am Abend im Bett oder Sessel im Kinderzimmer zum Vorlesen auswählen, sollte jeder davon abhängig machen, wann es am ruhigsten ist und kein Zeitdruck herrscht. Von Vorteil ist in jedem Fall, dass dem Vorlesenden das Vorlesen Spaß macht und diese Freude auch spürbar ist und somit an das Kind weiter vermittelt wird.

Warum ist Vorlesen so wichtig für unsere Kinder?

Mit dem täglichen Vorlesen fördern die Erwachsenen laut Experten empathische Fähigkeiten, Fantasie und Wortschatz ihrer Kinder. Hierbei gilt vor allem: Je früher desto besser! Fangen Sie bitte, wenn möglich ruhig schon damit an, wenn ihr Kind 1- 1,5 Jahre alt ist. Für jüngere Kinder gibt es auch schon eine Vielzahl an unterschiedlichen Bilderbüchern, die ohne Text einfach mit dem Kind betrachtet werden können. Hier ist es wichtig, dass sie das Anschauen der Bilder sprachlich begleiten. Aber auch hier gilt: Es ist nie zu spät!!! Sie können Ihrem Kind in jedem Alter vorlesen, denn es gibt für jede Altersgruppe viele unterschiedliche Bilderbücher. Ich habe Ihnen unten auch einige Buchtipps zusammengestellt.

Ein Drittel aller Eltern lesen Ihren Kindern selten oder nie vor. Das geht aus einer aktuellen Studie hervor. Dabei sei Vorlesen wichtig für die Beziehung, die

Sprachentwicklung und bereite die Kinder auf den Schulalltag vor, sagt die Erziehungswissenschaftlerin Petra Anders. Das Vorlesen bringt viele Vorteile mit sich und legt den Grundstein für eine positive schulische, aber auch persönliche Entwicklung von Kindern. So kommen die Vorlestudien, die von der *Stiftung Lesen*, gemeinsam mit „*die Zeit*“ und der *Deutschen Bahn Stiftung* jährlich durchgeführt werden zu dem Ergebnis, dass die Entwicklung von den Kindern, denen regelmäßig vorgelesen wird, positiver ausfällt als die der Kinder, denen nie oder nur selten vorgelesen wird.

Für viele Kinder ist es das Highlight des Tages, wenn ein Erwachsener sich die Zeit nur für das Kind nimmt und ein Buch vorliest und es mit dem Kind gemeinsam betrachtet. Bei mir zu Hause ist dies auch der Fall. Nachdem wir den manchmal von Zeitdruck geprägten Tag, das Abendessen und den täglichen Badezimmerkleinkrieg mit Zähneputzen, Pippi machen etc. bewältigt haben, genießen wir (Eltern und Kinder) unser abendliches Ritual. Wir kuscheln uns im Zimmer der Kinder aneinander und lesen den Kindern Bilderbücher vor.

Ich muss gestehen, dass wir zu Hause schon eine kleine Bücherei eröffnen könnten, aber dennoch nutzen wir viel und gerne das Angebot unserer kirchlichen Büchereien. Hier können wir für einen geringen Jahresbeitrag ständig eine Vielzahl an tollen Bilderbüchern ausleihen, ohne diese für viel Geld kaufen zu müssen. Aber natürlich auch das Angebot unserer Kindergartenbücherei wird so gerne und intensiv von den Kindern genutzt. Es ist wirklich schön zu sehen, mit wieviel Freude und Interesse sich die Kinder ein für sie passendes Buch aussuchen und voller Stolz mit nach Hause nehmen.

Vielleicht konnte ich Ihnen das Vorlesen ein wenig schmackhaft machen oder Sie in Ihrer Tätigkeit als Vorleser bestätigen. Gerade jetzt zum Weihnachtsfest bietet es sich auch an, das das eine oder andere Bilderbuch am Heiligabend unter dem Weihnachtsbaum liegt.

Ich habe Ihnen hier noch Tipps zum Vorlesen, die 12 guten Gründe, warum Sie Ihrem Kind jeden Tag vorlesen sollten und einige Buchtipps zusammengestellt.

Viele liebe weihnachtliche Grüße

Nancy Gertzen

Kindern vorlesen – Tipps für Eltern

Worauf sollte man beim Vorlesen achten?

Jeder, der lesen kann, kann Kindern vorlesen. Mit diesen einfach umzusetzenden Tipps werden die Lesezeiten für Ihr Kind zu einem wunderschönen und gemütlichen Ritual.

1. **Die richtige Atmosphäre:** Nehmen Sie sich Zeit und sorgen Sie für Ruhe, wenn Sie Ihren Kindern vorlesen. Kuscheln Sie sich gemeinsam mit Kissen auf die Couch oder aufs Bett und sorgen Sie so für eine entspannte Leseatmosphäre.
2. **Auf die Wünsche des Kindes eingehen:** Sobald es dazu in der Lage ist, sollte Ihr Kind sich das Buch selbst aussuchen oder zumindest mitentscheiden, was vorgelesen wird. Viele Kinder möchten immer das gleiche Buch lesen, geben Sie dem Wunsch ruhig nach, auch wenn es für Sie – zugegeben – etwas langweilig werden kann.

3. **Lebhaft vorlesen:** Spielen Sie mit Ihrer Stimme und geben Sie den Figuren unterschiedliche Stimmen. Das macht nicht nur Spaß, sondern begeistert kleine Leser und macht die Geschichte lebhafter.
4. **Feste Vorlesezeiten:** Kinder lieben Rituale. Führen Sie feste Vorlesezeiten ein. Am besten ist nach dem Mittag oder abends, wenn die Kinder Ruhe brauchen.
5. **Interaktiv vorlesen:** Gehen Sie auf Fragen und Anmerkungen Ihrer Kinder ein und unterbrechen Sie die Geschichte bei Bedarf.
6. **Ein bisschen Grusel ist okay:** Die meisten Märchen sind erschreckend grausam, doch Kinder können meist gut zwischen der Fantasiewelt in den Büchern und der realen Welt unterscheiden. Trotzdem sollten Sie Ihr Kind im Auge behalten. Ist es ein ängstlicher Typ, der nachts Alpträume bekommt, sollten Sie besser zunächst einmal auf „Bambi“ oder „Hänsel und Gretel“ verzichten.
7. **An digitale Medien heranzuführen:** Auch wenn Bücher natürlich immer noch das beliebteste Medium zum Vorlesen sind, haben digitale Medien auch ihren Reiz, besonders für Eltern, die selbst technikbegeistert, aber keine Leseratten sind.

Quelle:<https://www-de.scoyo.com/eltern/familie/freizeit/kindern-vorlesen>

12 gute Gründe, warum Sie Ihrem Kind jeden Tag vorlesen sollten:

1. Zeit zum Schmusen: Was gibt es Schöneres, als sich an Mama oder Papa zu kuscheln und zusammen ein Buch oder eine Kinderzeitschrift anzuschauen? Vorlesen stärkt die Bindung zwischen Eltern und Kindern.
2. Ausgeglichenheit: Aktive Kinder, die viel laufen und toben, brauchen ab und zu eine Verschnaufpause. Eine gemeinsame Lesezeit hilft ihnen zur Ruhe zu kommen.
3. Konzentration: Sich ein Buch anschauen, genau zuhören und auf jedes Detail achten – Bücher schulen die Konzentration und die Merkfähigkeit, so dass Kindern später das Lernen leichter fällt.

4. Wissen: Vorlesen macht Kinder schlau. Durch Bücher lernen schon die Kleinsten neue Themen und Wörter kennen. Sie stellen Fragen zum Gelesenen und entdecken so die Welt.
5. Fantasie: Bücher beflügeln den Geist. Geschichten erlauben es den Kindern, in neue Welten einzutauchen und fördern – anders als das Fernsehen – die Vorstellungskraft.
6. Leseförderung: Kinder, denen vorgelesen wird, werden später wahrscheinlich selbst zu begeisterten Lesern - und Lesen ist der Schlüssel für Bildung, Wissen und Kommunikation.
7. Sprachkompetenz: Kinder, die oft Geschichten hören, lernen bald, ihre Gedanken in Worte zu fassen. Sie fangen meist früh an zu sprechen und verfügen über einen großen Wortschatz.
8. Konflikte bewältigen: Ob die Geburt eines Geschwisterchens oder Streit mit einem Spielkameraden: Bücher greifen oft Alltagssituationen auf und helfen Ihrem Kind, Konflikte zu meistern.
9. Einfühlungsvermögen: Durch Geschichten lernt Ihr Kind, sich in verschiedene Rollen hineinzusetzen. Dies hilft ihm im Umgang mit anderen Kindern und Erwachsenen.
10. Lebenslange Lesefreude: Wenn Sie Ihren Kindern vorlesen, sinkt die Gefahr, dass sie als Jugendliche zu Lesemuffeln werden.
11. Wenig Aufwand, großer Erfolg: Schon 15 Minuten Vorlesen am Tag genügen, um Ihre Kinder zu fördern.
12. Spaß: Lachen tut gut! Ob es kleine Reime sind oder lustige Abenteuer, Ihr Kind bringt seine Freude zum Ausdruck – genießen Sie es, gemeinsam zu lachen.

Quelle: <https://www.schule-und-familie.de/familie/tipps-fuer-schule-und-erziehung/12-gruende-warum-vorlesen-so-wichtig-ist.html>

Buchempfehlungen:

<https://www.stiftunglesen.de/aktionen/vorlesen-corona/buchtipps/>

<http://www.netzwerkvorlesen.de/download.php?type=documentpdf&id=2127>

<https://www.kinderbuch-couch.de/themen/2-alltag-familie/>